

C1 Qualifikation Englisch

Beitrag von „neleabels“ vom 1. September 2007 10:40

Zitat

Original von Frutte55

Nele, mit deiner Aussage hast du sicherlich in gewisser Hinsicht recht.

Andererseits solltest du schon wissen, dass es zwar keine Abschlussprüfung, jedoch eine Aufnahmeprüfung gibt.

Wenn die Aufnahmeprüfung entsprechend anspruchsvoll ist, kann man ja darüber reden. Allerdings verstehe ich dann nicht, wieso man den Kurs eine "Qualifikation" nennt, denn eine Qualifikation findet ja nicht statt, sondern vorhandenes Wissen wird ja nur bescheinigt. Dann kann man sich den Kurs eigentlich auch gleich klemmen.

Zitat

Abgesehen davon, bin ich mir nicht sicher, ob die Länge eines Kurses wirklich entscheidend für die Qualität der Ausbildung ist.

Zeit ist im L2-Erwerb ein ganz wesentlicher Faktor. Es ist aus fremdsprachendidaktischer Sicht nicht möglich, in fünf Tagen eine wirklich umfassende Progression zu erreichen und langfristig zu verankern. Das geht nicht, eine Fremdsprache muss längere Zeit geübt werden - auf allen Kanälen. Mit *total immersion* kann man sehr schnell zu großen Fortschritten in Hörverständnis und mündlicher Sprachproduktion kommen. Aber auch da reden wir immer noch von einigen Wochen, in denen man nichts tut außer in einem muttersprachlichen Umfeld mit der Fremdsprache zu leben.

Zitat

Die Englischlehrerin unserer Schule hat einen C1-Kurs besucht, der fast ein ganzes Jahr dauerte. Sie ist bis heute nicht in der Lage ein "th" richtig auszusprechen, geschweigedenn guten Englischunterricht zu geben.

Soviel dazu...

Das ist das, was ich meine: es ist anscheinend viel dubioser Kram auf dem Markt, um einen Bedarf zu decken. Nicht alles taugt etwas. Bei Crash-Kursen bin ich immer skeptisch...

Allerdings würde ich keinen Berufseinsteiger kritisieren, der an einem solchen Crashkurs teilnimmt, um seine Stellenchancen zu verbessern oder um überhaupt welche zu bekommen.

Wenn ich zwischen meinem Lebensunterhalt und der Frage, ob irgendwelche Schüler nicht ganz so gutes - oder sogar schlechtes! - Englisch lernen, abwägen müsste, wüsste ich auch, wofür ich mich entscheide! Wenn die Ministerien billige Englischlehrer wollen, dann kriegen sie eben auch nur den Standard, für den sie bezahlen.

Nele